

116 / 14

PLAN NR. 3330

F. MARKT INGENIEURBUREAU 4106 THERVIL

TEILBEBAUUNGSPLAN "AUSSERE REBEN"

LEGENDE

-  **W 1 1/2** Wohnbauzone W 1 1/2
-  **W 1 1/2** Teil der W 1 1/2-Zone, welcher erst nach erfolgter Umlegung überbaut werden darf.
-  Strassenareal : Gemeindestrasse
-  Strassenareal : Anwenderweg, welcher erst bei einer Güterzusammenlegung erstellt wird oder wenn die anstossenden Parzellen in der Zone W 1 1/2 zu 2/3 überbaut sind.
-  Neuer Weg gemäss 3. Mutation.

ZONENVORSCHRIFTEN W 1 1/2

- Geschosszahl**
talwärts max. 2 sichtbare Geschosse plus max. 1.50 m Sockel oder Aufschüttung
bergwärts max. 1 sichtbares Geschoss plus max. 0.50 m Sockel oder Aufschüttung
- Gebäudecharakter**
Nur freistehende Einfamilienhäuser zu Wohnzwecken.
- Dachformen**
Nur dunkle Sattel- und Walmdächer mit einer Neigung zwischen 16° und 25° a.T. Firstrichtung parallel zum Hang.
- Bebauungsziffer**
Das Verhältnis der überbaubaren Fläche zu der in der Bauzone liegenden Parzellenfläche darf 1:3 nicht übersteigen. Der Gemeinderat ist befugt, in Härtefällen Ausnahmen zu gestatten, jedoch nur bis zu einer Bebauungsziffer von 1:6.
- Waldabstand**
Von der Ausdehnung der Bauzone über den gesetzlichen Waldabstand hinaus, kann für Hochbauten kein Näherbaurecht abgeleitet werden. Für die allfällige Erteilung von Ausnahmen sind im Einzelfalle die entsprechenden Instanzen des Kantons zuständig.
- Kanalisation**
Das Baugebiet südlich der unteren Strasse muss mit privaten Pumpanlagen nach oben entwässert werden.

BESCHLÜSSE UND GENEHMIGUNGEN

A. GEMEINDE EINZONUNG DER GEBIETE A

BESCHLUSS DER BAUKOMMISSION VOM ---

BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 10. 4. 1963

AUFLAGEVERFAHREN VOM 20. 4. 1963 BIS 20. 5. 1963

GENEHMIGUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 16. 10. 1963

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

DER GEMEINDEAMMANN

gez. K. Schaffter

DER GEMEINDESCHEIBER

gez. B. Renz

KANTON

VOM REGIERUNGSRAT DURCH HEUTIGEN

BESCHLUSS NR. 38 GENEHMIGT

SOLOTHURN, DEN 10. 1. 1964

DER STAATSSCHREIBER

gez. Dr. Schmid



STEMPEL KANTON

C. 2. MUTATION

ÄNDERUNG DER ZONENVORSCHRIFTEN (BEZÜGLICH DACHFORMEN) (UND WALMDÄCHER) GEMÄSS RRB NR. 2995 VOM 9. 6. 1967

EINZONUNG VON GEBIET C IM SÜDLICHEN TEIL BIS PARADIESSTRASSE

GEMEINDERAT AUFLAGEVERFAHREN GDE.VERSAMMLUNG
GEMEINDEBESCHLÜSSE : 12. 5. 1970 15. 5. - 15. 6. 1970 8. 9. 1970

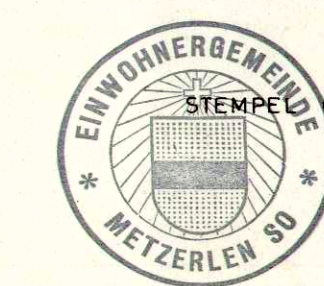
IM NAMEN DER GEMEINDE DER GDE. AMMANN : DER GDE. SCHREIBER :
gez. K. Schaffter gez. B. Renz

VOM REGIERUNGSRAT DURCH HEUTIGEN BESCHLUSS NR. 169 GENEHMIGT

SOLOTHURN, DEN 15. 1. 1971

DER STAATSSCHREIBER

gez. Dr. A. Rötheli



STEMPEL KANTON

D. 3. MUTATION

AUSZONUNG DES ÖSTLICHEN TEILS DES GEBIETES C ZWISCHEN PARADIESSTRASSE UND PARZELLE GRUNDBUCH NR. 1223 UND WEITERFÜHRUNG DES WEGES NACH NORDEN ÜBER PARZELLE GRUNDBUCH NR. 1223

GEMEINDERAT AUFLAGEVERFAHREN GEMEINDERAT
GEMEINDEBESCHLÜSSE : 18. 7. 1974 22. 6. - 21. 7. 1974 27. 1. 1976

IM NAMEN DES GEMEINDERATES DER GDE. AMMANN : DER GDE. SCHREIBER :
F. B. F. M.

VOM REGIERUNGSRAT DURCH HEUTIGEN BESCHLUSS NR. 1952 GENEHMIGT

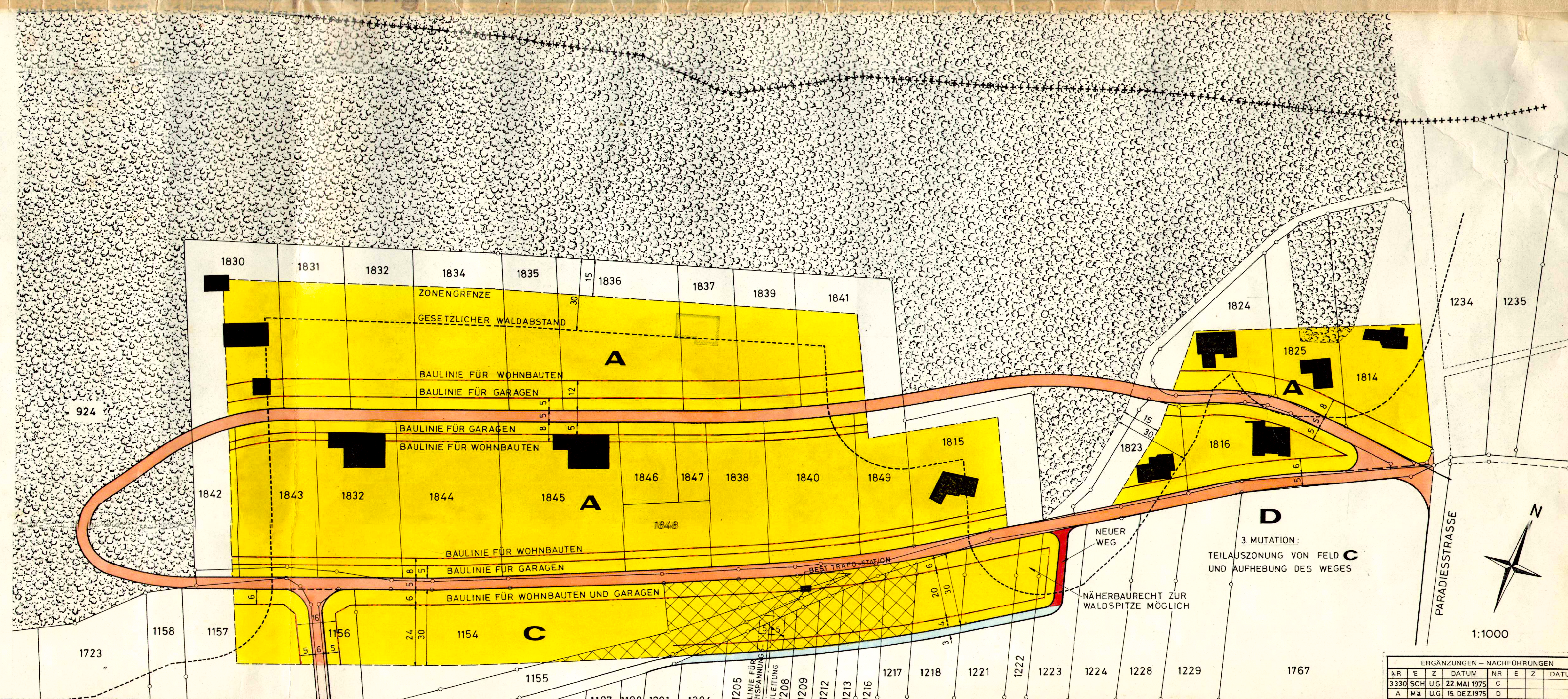
SOLOTHURN, DEN 2. April 1976

DER STAATSSCHREIBER

Dr. Max G.



STEMPEL KANTON



ERGÄNZUNGEN - NACHFÜHRUNGEN			
NR	E	Z	DATUM
3330	SCH	UG	22. MAI 1975
A	MA	UG	15. DEZ 1975